**Übersicht: Kreissägen - So verhindern Sie Unfälle und Manipulation**

|  |
| --- |
| **Maßnahmen, mit denen Sie Unfälle und Manipulationen verhindern** |
| Auf folgende Punkte besonders hinweisen | * Selbsttätig schließende Schutzhauben dürfen nicht manipuliert werden, möglichst STOPP Schalter verwenden!
* Nicht selbsttätig schließende Schutzhauben auf das Werkstück absenken.
* Abstand des Spaltkeils vom Zahnkranz des Sägeblattes nicht mehr als 8 mm.
* Jeweils erforderliche Hilfseinrichtungen benutzen:
	+ Parallelanschlag ,
	+ Winkelanschlag ,
	+ Keilschneideeinrichtung ,
	+ Schiebestock ,
	+ Schiebeholz
* Bei schmalen Werkstücken Schiebestock oder Schiebeholz mit Wechselgriff benutzen, wenn der Abstand zwischen Parallelanschlag und Sägeblatt weniger als 120 mm beträgt.
* Tischeinlage auswechseln, wenn beiderseits der Schnittfuge ein Spalt von > 5 mm vorhanden ist.
* Standplatz beim Arbeiten seitlich vom Risikobereich.
* Splitter, Späne usw. nicht mit der Hand aus dem Bereich des laufenden Sägeblattes entfernen.
* Vor dem Verlassen des Bedienungsstandes die Maschine ausschalten.
* Parallelanschlag soweit zurückziehen, dass ein Klemmen des Werkstückes vermieden wird.

Faustregel: Das hintere Ende des Anschlags stößt an eine gedachte Linie, die etwa bei der Sägeblattvorderkante beginnt und unter 45° nach hinten verläuft. |
| Beschäftigungs-beschränkungen | Jugendliche über 15 Jahre dürfen nur unter Aufsicht eines Fachkundigen, und wenn es die Berufsausbildung erfordert, an Baustellenkreissägen und mit Handkreissägen arbeiten.Jugendliche unter 15 Jahre dürfen **nicht** an den Maschinen beschäftigt werden. |
| Betriebsanweisung | Ob neue oder ältere Sägen: In jedem Fall muss eine Betriebsanweisung erstellt werden, die die Betriebsanleitung des Herstellers berücksichtigt. Auf dieser Grundlage müssen die Beschäftigten regelmäßig unterwiesen und durch Fachkräfte mit Erfahrung an Holzbearbeitungsmaschinen beaufsichtigt werden. |
| Handmaschinen | Spaltkeilabstand vom Zahnkranz nicht mehr als 5 mm, wenn in der Betriebsanleitung des Herstellers ein Spaltkeil gefordert wirdSchnitttiefe richtig einstellen: bei Vollholz höchstens 10 mm mehr als Werkstückdicke.Handmaschine nicht mit laufendem Sägeblatt ablegen.An der Handmaschine muss der gesamte Zahnkranz des Blattes über der Auflage mit fester Verkleidung versehen sein. |
| Kreissägeblätter | Nur Kreissägeblätter verwenden, die mit dem Namen oder Zeichen des Herstellers gekennzeichnet sind. Bei Verbundkreissägeblättern muss zusätzlich die höchstzulässige Drehzahl angegeben sein (angegebene Drehzahl nicht überschreiten). Beschädigte Sägeblätter, z.B. solche mit Rissen, Verformungen, Brandflecken, aussortieren. |
| Nachrüsten | Bei älteren Maschinen möglichst selbsttätig schließende Schutzhauben nachrüsten. |
| Stopp-Schalter | Der Einsatz von Stopp-Schaltern als zusätzliche Sicherheitseinrichtung ist dringend zu empfehlen. Er wird übrigens von der Berufsgenossenschaft im Zuge von Arbeitsschutzprämien gefördert. |
| Unterweisung | Unterweisung anhand der Betriebsanweisung. Folgende Punkte dürfen in der Unterweisung nicht fehlen* Betriebsanleitung des Herstellers beachten.
* Steckvorrichtung mit Phasenwender verwenden.
* Gehörschutz und Sicherheitsschuhe benutzen.
* Eng anliegende Kleidung tragen.
* Beim Sägen keine Handschuhe tragen.
* Gefahrenbereich von 120 mm rund um das Sägeblatt beachten.
* Spaltkeil nach Größe und Dicke des Sägeblattes auswählen
* Vor Werkzeugwechsel oder vor Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten Stecker ziehen.
* Sägeblätter nach dem Ausschalten nicht durch seitliches Gegendrücken abbremsen.
* Bei Bedarf Tischverlängerung und -verbreiterung einsetzen.
* Soweit vom Hersteller vorgesehen, höhenverstellbares Sägeblatt entsprechend der Werkstückdicke verwenden.
* Anfallenden Holzstaub absaugen, wenn Kreissäge in geschlossenen Räumen verwendet wird
 |

Dieser kostenlose Download stammt aus einer Ausgabe von „**Arbeitssicherheit und praktischer Gesundheitsschutz im Unternehmen heute**“. Sollten Sie noch kein Abonnent sein, können Sie Ihre **KOSTENLOSE Gratis-Ausgabe** und Ihre **GRATIS-Checklisten-Sammlung „Die 17 besten Checklisten für den Arbeitsschutz“** jetzt kostenlos anfordern. Ich bin sicher: Sie werden begeistert sein!

* Ja, ich möchte „**Arbeitssicherheit und praktischer Gesundheitsschutz im Unternehmen heute**“ **GRATIS** testen und von allen Vorteilen profitieren:
* **Eine Gratis-Ausgabe, die Sie 14 Tage lang testen können.** Diese Gratis-Ausgabe dürfen Sie in jedem Fall behalten.
* **Die exklusive Checklistensammlung „Die 17 besten Checklisten für den Arbeitsschutz“.** Auch diese dürfen Sie in jedem Fall behalten.
* Wenn Sie uns innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt der Gratis-Ausgabe nichts Gegenteiliges telefonisch, per Fax, Brief oder E-Mail mitteilen, erhalten Sie automatisch die weiteren Ausgaben zu einem Preis von nur 19,90 Euro pro Ausgabe zzgl. 1,45 Euro für Porto und Versandkosten und MwSt. „Arbeitssicherheit und praktischer Gesundheitsschutz im Unternehmen heute“ erscheint 30-Mal pro Jahr mit je 8 Seiten pro Ausgabe. Den Bezug können Sie jederzeit zum Ende des Bezugsjahres kündigen.

**Vorname, Name: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

**Firma: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

**Straße + Nr.: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

**Postleitzahl: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

**Ort: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

**E-Mail: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

**Telefon: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

**Unterschrift: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

Jetzt ausfüllen und absenden:

* Fax: 0931-4170497
* Telefon: 0931-4170427
* Post: Praxis Medien für Arbeitsschützer, Winkelhausen 27, 51519 Odenthal
* E-Mail: kundenservice@praxispurmedien.de

Unser Angebot richtet sich nur an Unternehmen, Industrie, Gewerbe, Handwerk, Handel, freie Berufe, öffentliche oder karitative Einrichtungen, den öffentlichen Dienst und Behörden sowie Verbände oder vergleichbare Institutionen und ist ausschließlich zur Verwendung in der beruflichen bzw. gewerblich oder selbständigen Arbeit vorgesehen. Nähere Auskünfte zum Datenschutz finden Sie unter [www.praxispurmedien.de](http://www.praxispurmedien.de). . AGU-Downl.-09/21